

Pressemitteilung

Kassenärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe | Stabsbereich Kommunikation | Ansprechpartnerin: Vanessa Pudlo, KVWL-Pressesprecherin
Robert-Schimrigk-Straße 4-6, 44141 Dortmund | Tel.: 02 31/94 32 35 76 | E-Mail: pressestelle@kvwl.de, www.kvwl.de

Allgemeine Notfalldienstpraxis in Brakel schließt zum 31. Januar 2021

Dortmund, 27.01.2021. Die allgemeine Notfalldienstpraxis der Kassenärztlichen Vereinigung Westfalen-Lippe (KVWL) am St. Vincenz-Hospital in Brakel schließt zum 31. Januar 2021. „Die Inanspruchnahme des Notfalldiensts an diesem Standort war zuletzt sehr gering“, sagt Dr. Ulrich Polenz, Leiter der KVWL-Bezirksstelle Paderborn, zu der auch der Kreis Höxter gehört. „Unter diesen Umständen haben wir die Schließung der Notfalldienstpraxis im Einvernehmen mit dem St. Vincenz-Hospital und der Stadt Brakel beschlossen.“ Patienten, die außerhalb der regulären Praxisöffnungszeiten einen Arzt benötigen, können sich weiterhin an die allgemeinen Notfalldienstpraxen in Höxter und Warburg wenden. „Hier ist auch eine direkte Weiterbehandlung im Krankenhaus möglich, sollte dies notwendig sein“, erklärt Dr. Polenz.

KVWL-Notfalldienstpraxis Höxter:

St. Ansgar-Krankenhaus Brennhäuser Str. 71 37671 Höxter	Öffnungszeiten mi fr sa so feiertags	13 bis 22 Uhr 8 bis 22 Uhr
---	--	-------------------------------

KVWL-Notfalldienstpraxis Warburg:

Container auf dem Schützenplatz Warburg Paderborner Tor 34414 Warburg	Öffnungszeiten mi fr sa so feiertags	13 bis 22 Uhr 8 bis 22 Uhr
---	--	-------------------------------

Weitere Informationen zu den ärztlichen Notfalldiensten sowie zu den jeweiligen Öffnungszeiten finden Bürger unter www.kvwl.de/notfalldienst.

Wichtig: Bitte wenden Sie sich in einer lebensbedrohlichen Notfallsituation umgehend an die Rettungsleitstelle unter der Telefonnummer 112.

Die KVWL ist für die ausreichende Notfallversorgung der Bürger außerhalb der Praxisöffnungszeiten zuständig. Sie organisiert deshalb den ärztlichen Bereitschaftsdienst niedergelassener Ärzte in Westfalen-Lippe. Menschen, die einen Arzt benötigen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, werden in einer nahegelegenen Notfalldienstpraxis versorgt. Über die Möglichkeiten eines Hausbesuchs informiert der Patientenservice, zu dem auch der ärztliche Bereitschaftsdienst gehört, unter der zentralen Telefonnummer 116117. – je